

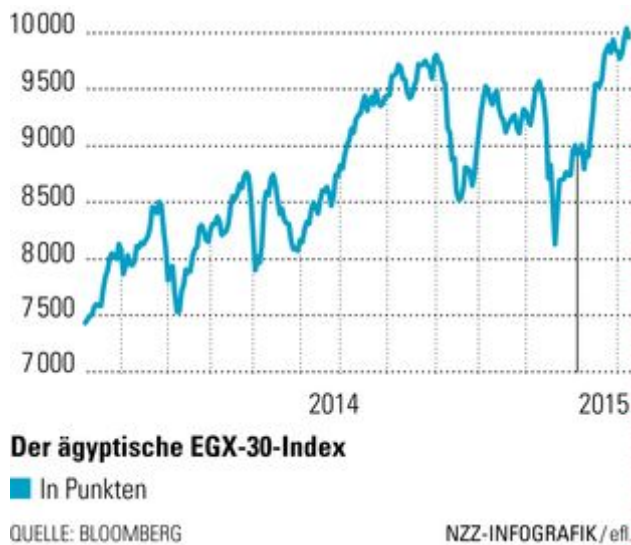
Aktienmarkt Ägypten Rekord an der Börse in Kairo

9.2.2015



Kairos Börse ist im Hoch. (Bild: Reuters)

el. Kairo Die 10 000-Punkte-Marke ist geknackt. In den letzten Tagen hat der wichtigste Index der ägyptischen Börse, der EGX 30, diese Schallmauer durchbrochen. Am Sonntag konnte er mit 9957 Punkten dieses Niveau nicht ganz halten. Experten sehen dennoch eine weitere Annäherung an das Allzeithoch vom Juni 2008 mit 12 000 Punkten voraus. Neben dem grossen Interesse an der internationalen Investorenkonferenz von Mitte März führen Analysten die Hausse vor allem auf zwei Faktoren zurück. Völlig unerwartet hatte die Zentralbank Mitte Januar ihre Zinssätze um 50 Basispunkte gesenkt. Sie begründete den Schritt mit der Inflation, die sich abgekühlt habe. Zudem lässt die Zentralbank den Kurs der lokalen Währung im Rahmen ihrer Dollar-Auktionen seit zwei Wochen graduell fallen, was zu einem positiven Trend bei den Bau- und Immobilienaktien geführt hat. Die schrittweise Abwertung war vom Internationalen Währungsfonds schon länger gefordert worden.



Parallel zu den besseren Wirtschaftsindikatoren erlebt der ägyptische Aktienmarkt seit etwas mehr als einem Jahr eine markante Erholung, nachdem politische Unruhen und die Wirtschaftskrise seit der Revolution vom Frühjahr 2011 deutliche Spuren auf den Finanzmärkten hinterlassen haben. Mit einer Wertsteigerung von 32% im Jahr 2014 haben internationale Finanzinstitute die Börse von Kairo als eine der prosperierendsten eingestuft. Ein Beleg für die Attraktivität war etwa der monatelange Übernahmekampf internationaler Bieter um den Gebäckhersteller Bisco Misr, den der US-Branchenriese Kellogg im Januar für sich entscheiden konnte. Für einen Preis, der fast 30% über dem Kurs von Bisco Misr zu Beginn des Wettstreites lag. Im Januar hat zudem Orascom Development 15% ihrer ägyptischen Tochter an der Börse placiert. Das Angebot wurde 3,8 Mal überzeichnet und brachte 506,1 Mio. ägypt. £ (52,6 Mio. Fr.) ein.

Mohammed Omran, der Präsident der ägyptischen Börse, nahm deshalb kürzlich in einem Interview mit der lokalen Presse nicht nur die Hausse mit Befriedigung zur Kenntnis, sondern vor allem die Tatsache, dass die Börse ihre entscheidende Rolle wieder spielen, die Unternehmen in ihrer Expansion zu unterstützen. Im vergangenen Jahr haben 72 Firmen ihr Kapital erhöht und mit der Neuemission von Aktien 10 Mrd. £ (1,25 Mrd. Fr.) an die Börse gebracht; 13 Firmen mit einem Kapital von 1,9 Mrd. £ (237,5 Mio. Fr.) haben sich neu registrieren lassen. Dieser Betrag war zehn Mal höher als 2013.

Mehr Engagement haben auch wieder die ausländischen Käufer gezeigt. Für solche Anleger ist ein neues Finanzinstrument gedacht, das Mitte Januar von der Investmentbank Beltone Financial eingeführt wurde. Der Exchange-Traded Fund (ETF) vereinigt in einem Titel Anteile an allen Aktien des EGX-30-Indexes und schützt so vor dem Risiko starker Fluktuationen bei einzelnen Titeln. Omran nannte die ETF-Lancierung einen Quantensprung.